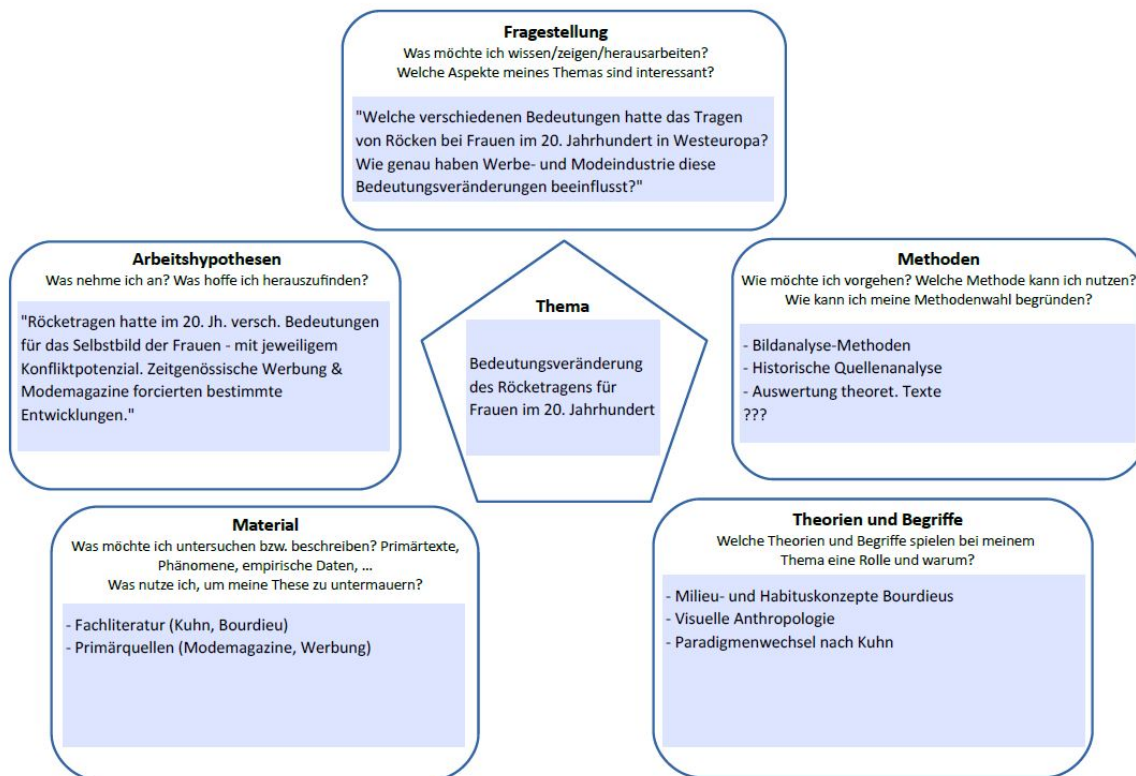


Das Planungsfünfeck¹

ist eine Schreibtechnik, die für den Übergang von der Orientierungs- zur Strukturierungsphase genutzt werden kann. Das Forschungsdesign wird aufgegriffen, indem Methode(n) und Material in Beziehung zu Fragestellung und Arbeitshypothese(n) gesetzt werden. Die Abbildung verdeutlicht dies:



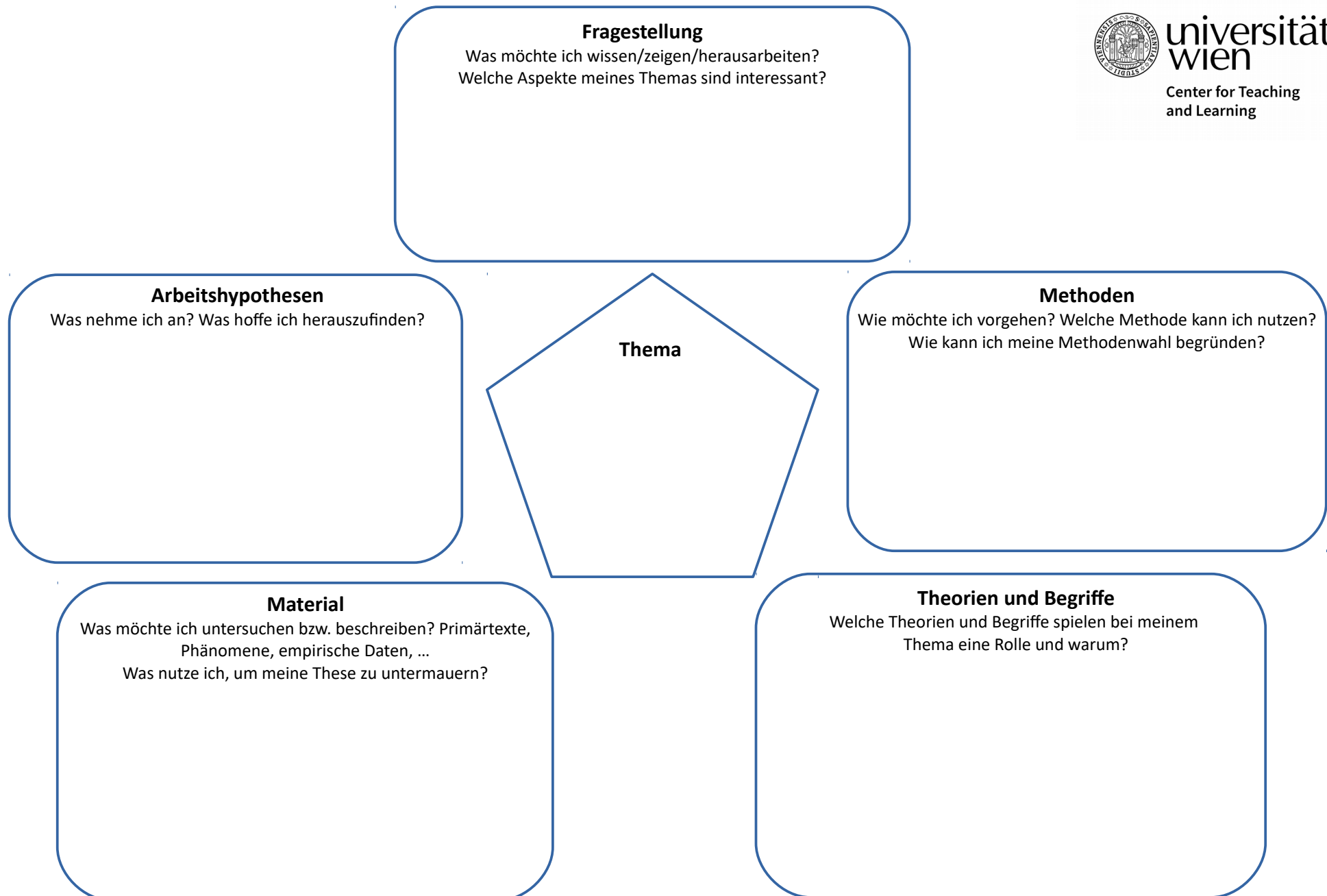
Vorgehen

- Befüllen Sie die Vorlage auf der nächsten Seite. Beginnen Sie mit Thema und Fragestellung und ergänzen Sie dann die weiteren Aspekte, soweit es Ihnen möglich ist.
- Wenn Sie ein Feld noch nicht ausfüllen können, weil beispielsweise die Inhalte noch unklar sind, lassen Sie es frei.

Tipps zum Weitermachen

- Machen Sie das Fünfeck am Arbeitsplatz sichtbar, um den Gesamtzusammenhang des Projekts stets vor Augen zu haben.
- Adaptieren Sie Aspekte, wenn diese sich im weiteren Verlauf des Forschungsprojektes verändern/präzisieren/vertiefen. Aber Achtung! Wenn sich eine Ecke verändert, dann verschieben sich auch die anderen Ecken – diese müssen Sie dann ebenfalls aktualisieren.
- Bearbeiten Sie ungeklärte Zusammenhänge, welche sich in leer gebliebenen Feldern ausdrücken können. Ein Freewriting kann Ihnen bei der weiteren Klärung hilfreich sein.
- Ordnen Sie den verschiedenen Eckpunkten relevante Literaturquellen zu, um eine Vorstellung über den Umfang der einzelnen Bereiche zu bekommen.
- Entwickeln oder überarbeiten Sie ein Exposé, indem Sie die Eckpunkte für eine Gliederung der Arbeit heranziehen.

¹ Nach: E. Grieshammer, F. Liebetanz, N. Peters, J. Zegenhagen (2012,2016): Zukunftsmodell Schreibberatung. Baltmannsweiler: Schneider Verlag.



¹ Nach: E. Grieshammer, F. Liebetanz, N. Peters, J. Zegenhagen (2012,2016): Zukunftsmodell Schreibberatung. Baltmannsweiler:Schneider Verlag.